SERVICE INFO

Wichtige Hinweise zur korrekten Montage des Zentralausrückers (CSC) 510 0073 10

Hersteller:	Alfa Romeo, Fiat, Opel, Saab, Vauxhall
Modelle:	
Alfa Romeo:	159
Fiat:	Croma (194)
Opel:	Astra G, Astra H, Combo, Corsa C, Corsa D, Meriva, Signum, Tigra, Vectra B, Vectra C, Zafira
Saab:	9-3
Vauxhall:	Astra Mk IV, Astra Mk V, Combo, Corsa Mk II, Meriva, Tigra, Vectra, Vectra Mk II, Zafira, Zafira Mk II
Art-Nr.:	510 0073 10

Der Zentralausrücker, kurz CSC (engl. Concentric Slave Cylinder) unterliegt einem betriebsbedingten Verschleiß. Daher sollte er bei jedem Kupplungswechsel erneuert werden. Beim Einbau sind einige Dinge zu beachten, um die Funktionalität und die Langlebigkeit der Bauteile zu gewährleisten.
Zu beachten ist, dass die Bauform des eingebauten CSC vom LuK CSC mit der Art-Nr. 510 0073 10 abweichen kann. In diesem Fall ist das Ausrücksystem „umzurüsten“.

Bild 1: Alten Zentralausrücker (1), Dichtring am Flansch des Getriebegehäuses (2), angeschlossene Leitung (3) sowie die Kunststoffhülse (4) für die Durchführung der Leitung durch das Getriebegehäuse entfernen und fachgerecht entsorgen.

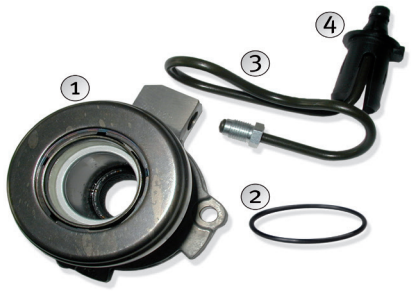

Bild 1: Bauteile ausbauen und entsorgen

Bild 2: LuK CSC 510 0073 10

Bild 2: Nach Erneuerung des Dichtrings (2) den neuen Zentralausrücker (1) zunächst handfest montieren. Die Schrauben gleichmäßig eindrehen, damit sich der Zylinder nicht verkantet! Anschließend durch die Getriebegehäuseöffnung den Adapter (3) in den Zenralausrücker stecken. Dieser sitzt erst dann korrekt, wenn er hörbar einrastet. Die 3 Befestigungsschrauben des CSC mit 10 (+1) Nm festziehen. Nach dem Einbau des Getriebes ist das Anschlußsück der fahrzeugseitigen Hydraulikleitung (Bild 3) auf dem offenen Rohrende des CSC-Adapters zu montieren. Es muss dabei hörbar einrasten!

Wichtig:
Überprüfen Sie unbedingt das fahrzeugseitige Anschlußstück, bevor Sie es aufstecken. Oftmals befindet sich der alte Dichtring oder Reste davon in diesem Teil. Wird dies nicht berücksichtigt, kann sich der alte Dichtring beim Betätigen der Kupplung vor den Zentralausrücker setzen und den Rücklauf der Flüssigkeit verhindern. Dies kann nach einigen Betätigungen der Kupplung zum Defekt (Bild 4) des neuen CSCs führen!

Bild 3: Alten Dichtring im Anschlußstück unbedingt entfernen

Stand 12.2018 **LuK 0018** Technische Änderungen vorbehalten
Aufgeführte OE-Nummern dienen nur zu Vergleichszwecken
© 2018 Schaeffler Automotive Aftermarket GmbH & Co. KG

Nach der Erneuerung des Zentralausrückers ist es notwendig, das System zu entlüften. Hierbei teilt sich der Entlüftungsvorgang in zwei Schritte. Einerseits muss die Kupplungsbetätigung entlüftet werden, andererseits wird der Zentralausrücker separat entlüftet.

Schritt 1:
Die Kupplungsbetätigung ist von unten nach oben, d.h. vom Entlüftungsventil zum Ausgleichsbehälter wie folgt zu entlüften:

1. Auffangbehälter mittels Adapter an den Bremsflüssigkeits-Ausgleichsbehälter anschließen
2. Schutzkappe vom Entlüftungsventil entfernen
3. Bremsentlüftergerät mit Adapter an das Entlüfterventil anschließen
4. Gerät einschalten. Der Druck darf 2 bar nicht überschreiten
5. Entlüfterventil 2-3 Umdrehungen öffnen
6. Der Entlüftungsvorgang für diesen Teil ist abgeschlossen, wenn am Auffangbehälter die Bremsflüssigkeit blasenfrei austritt
7. Entlüfterventil schließen, Gerät ausschalten
8. Bremsentlüftergerät und Adapter abbauen

Hinweis:
Das Kupplungspedal darf nicht betätigt weden, wenn das Bremsentlüftergerät angeschlossen ist.

Schritt 2:
Zum anschließenden Entlüften des Zentralausrückers sind zwei Personen erforderlich. Es ist darauf zu achten, dass sich bei diesem Entlüftungsvorgang immer ausreichend Bremsflüssigkeit im Ausgleichsbehälter befindet:

1. Auffangbehälter an das Entfüftungsventil anschließen
2. Kupplungspedal langsam durchtreten und in dieser Position halten

Bild 4: Austritt der Dichtung am CSC, entstanden durch ein zugesetztes Anschlußstück

1. Entlüfterventil öffnen, bis Luft bzw. Bremsflüssigkeit austritt
2. Ventil handfest schließen
3. Kupplungspedal langsam bis zum Anschlag zurückziehen (nicht schlagartig zurückziehen!)
4. 2-3 Sekunden warten
5. Vorgang mehrmals wiederholen (mindestens noch 10 mal)
6. Tritt keine Luft mehr aus, Entlüftungsventil mit 5 Nm schließen und Auffangbehälter abbauen
7. Schutzkappe auf das Entlüftungsventil aufstecken
8. Ausgleichbehälter bis zur MAX-Markierung auffüllen
9. Ausgleichbehälter verschließen
10. Pedal ca. 10 mal langsam betätigen. Pedaldruck am Kupplungspedal überprüfen
11. Probefahrt durchführen und Kupplungs- sowie Bremsdruck überprüfen

Richtiger Umgang mit dem CSC:

- Betätigen Sie niemals den neuen Zylinder mit der Hand. Beim Zusammendrücken kann die Abdichtung im Inneren beschädigt werden
- Betätigen Sie beim Entlüften das Pedal nicht mehrmals hintereinander, sondern, wie beschrieben, immer nur einmal
- Verwenden Sie keinerlei Schmier- und Reinigungsmittel. Mittel dieser Art können die Dichtungen und dadurch den ganzen Zylinder beschädigen
- Achten Sie auf äußerste Sauberkeit
- Verwenden Sie nur die vom Hersteller freigegebene Bremsflüssigkeit
- Entfernen Sie alte Dichtungen und Dichtungsreste aus dem Anschlußstück
- Ziehen Sie die 3 Befestigungsschrauben des Zentralausrückers erst dann fest, wenn der Adapter hörbar eingerastet ist
- Achten Sie beim Einbau des CSC darauf, diesen nicht zu verkanten. Hierdurch könnte dieser schon beim Einbau an den Laschen beschädigt werden

Angaben des Fahrzeugherstellers beachten!

Mehr Werkstattwissen unter:
www.repxpert.de
Schaeffler REPXPERT Service Center: 00800 1 753-3333*
*kostenfreie Rufnummer, Mo.–Fr. von 8.00–17.00 Uhr